

Akteure:

beramí berufliche Integration e.V.

Seit 1990 begleitet beramí Migrantinnen und Migranten bei der Entwicklung einer tragfähigen beruflichen Perspektive mit dem Ziel qualifikationsadäquater Integration in den Arbeitsmarkt. Das Angebot umfasst u.a. berufliche Beratung, Deutschförderung, Qualifizierung und Mentoring. Das multiethnische Team aus 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zeichnet sich aus durch interdisziplinäre Ressourcen, Vielsprachigkeit und biographisches Wissen über das Leben in der Migration und stellt Know-how, Erfahrung und Professionalität zur Verfügung, um aktiv bei der Gestaltung einer Gesellschaft mitzuwirken, die geprägt ist von Anerkennung, Respekt und der Wertschätzung von Vielfalt.

Frankfurt University of Applied Sciences:

Die Frankfurt University of Applied Sciences (FRA-UAS) versteht sich als ein Ort der Vielfalt. Sie sieht die Diversität der Hochschulangehörigen als Stärke, die sie wahrnimmt, nutzt und gezielt fördert. Sie schafft Rahmenbedingungen, die es allen Hochschulangehörigen ermöglicht, Anerkennung und Wertschätzung zu erfahren und sich in ihrer Unterschiedlichkeit bestmöglich zu entfalten. Knapp 900 Lehrende und 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im administrativ-technischen Bereich kümmern sich darum, den Lernenden eine gute Umgebung für erfolgreiche Lernprozesse zu schaffen. Praxisnähe und hoher Anwendungsbezug sind die besonderen Merkmale ihrer Lehre, die sich durch anwendungsbezogene Forschung und die Verzahnung mit der Praxis auszeichnet.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Das Teilprojekt Ready-Steady-Go! wird durchgeführt von:



Wegbeschreibung/Durchführungsort:

Sie finden uns in Frankfurt, Nibelungenplatz 3, City Gate

Mit den öffentlichen Verkehrsmittel:

Straßenbahn **Linie 12**, Station Rohrbachstraße/Friedberger Landstraße

Straßenbahn **Linie 18**, Station Nibelungenplatz/FRA-UAS

Bus **Linie 30**, Station Rohrbachstraße/Friedberger Landstraße

Bus **Linie 32**, Station Nibelungenplatz/FRA-UAS

Kontakt:

Irina Lagutova

Tel.: +49(0)69/913010-31

E-Mail: lagutova@berami.de

Dorina Dahlke

Tel.: +49(0)69/913010-68

E-Mail: dahlke@berami.de

beramí berufliche Integration e.V.

Nibelungenplatz 3 / City Gate
60318 Frankfurt

Tel.: +49(0)69/913010-0

Fax: +49(0)69/913010-33

www.berami.de

www.hessen.netzwerk-iq.de

Fotos:

© depositfotos

Stand 04/2019



Ready - Steady - Go!

Brückenmaßnahme für Akademikerinnen und Akademiker mit (wirtschafts-) rechtlichem Abschluss aus dem Ausland

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



In Kooperation mit:



Zielgruppe:



- Sie haben in Ihrem Heimatland ein juristisches Studium abgeschlossen, das in Deutschland nicht anerkannt ist.
- Sie streben die Anerkennung Ihres Studienabschlusses nicht an, weil Sie unter Berücksichtigung/Anwendung Ihrer juristischen Kenntnisse in einem Wirtschaftsunternehmen arbeiten wollen.
- Sie wollen Ihre Chancen für den Neu- und Wiedereinstieg in den hiesigen Arbeitsmarkt verbessern.
- Sie möchten sich für den Arbeitsmarkt qualifizieren, Ihre Kenntnisse auffrischen und an die aktuellen Standards anpassen.
- Sie verfügen über Deutschkenntnisse auf dem Niveau B2 und möchten diese Kenntnisse für den beruflichen Kontext erweitern.

Dann ist unsere Brückenmaßnahme das Richtige für Sie!

Inhalte:

In Kooperation mit der Frankfurt University of Applied Sciences bieten wir Ihnen dieses kompakte und passgenaue 5-monatige Programm an.

1. Sie erhalten die Möglichkeit, an Lehrveranstaltungen Fachbereich „Wirtschaft & Recht“ teilzunehmen, um wirtschaftliche Kenntnisse zu erwerben.

Unter anderem werden folgende Module unterrichtet:

- Grundlagen des deutschen Wirtschaftsrechts *
 - Grundlagen des deutschen Steuerwesens **
 - Grundlagen der Volkswirtschaftslehre **
 - Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre **
 - Grundlagen des Rechnungswesens **
2. Sie nehmen an integrierter fachbezogener Sprachförderung explizit für Juristinnen und Juristen teil. Dadurch können Sie Ihre sprachlichen Fähigkeiten für die Bewerbungsphase und den beruflichen Kontext verbessern.
 3. Sie können an branchenbezogenen, explizit für Teilnehmende mit juristischem Studium aus dem Ausland entwickelten Trainings und Workshops teilnehmen.
 4. Trainings, Bewerbungstrainings und Einzelcoachings bereiten Sie bestens auf den Arbeitsmarkt vor.
 5. In der Brückenmaßnahme entwickeln Sie neue Perspektiven, in welchem Arbeitsbereich Sie Ihr individuelles Berufsprofil am besten einsetzen können. Sie erhöhen somit Ihre Chancen auf eine Arbeitsstelle, die zu Ihren Qualifikationen passt.

** = Pflichtmodul ; ** = optional*

Umsetzung:

Gesamtlaufzeit des Projektes: 01. Januar 2019 bis 31. Dezember 2021. Es sind 6 Maßnahmen mit einer Dauer von je 5 Monaten geplant.

Die Fachinhalte werden in Lehrveranstaltungen durch Dozentinnen und Dozenten des Fachbereichs „Wirtschaft & Recht“ der Frankfurt University of Applied Sciences vermittelt.

Die integrierte fachbezogene Sprachförderung findet in enger Verzahnung mit der fachlichen Qualifizierung statt (integriertes Fach- u. Sprachenlernen).

Praxisnahe, branchenbezogene Trainings vermitteln weitere Fähigkeiten für den wirtschaftlichen und juristischen Kontext z.B. im Bereich Datenschutz, Verhandlungskompetenz, Compliance etc.

Die Brückenmaßnahme ist durch die Frankfurt University of Applied Sciences zertifiziert, sodass Sie bei erfolgreichem Abschluss des Projektes ECTS-Punkte erwerben können.

